



# Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg

## Informationsvorlage

Drucksachen Nr.: INF/VII/0123

Gegenstand: Bericht des Oberbürgermeisters über Beschlüsse des  
Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Stadt

Behandlung: öffentlich

Einreicher: Oberbürgermeister

Beratung	Sitzungs- datum	Abstimmungsergebnis				Bemerkungen
		Ja	Nein	Enth.	Bef.	
Stadtvertretung	28.04.2022					

Neubrandenburg, 13.04.2022

gez.  
Silvio Witt  
Oberbürgermeister

## Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt

### 1. Information über Beschlüsse des Hauptausschusses

#### Information über die Beschlüsse der 39. Sitzung des Hauptausschusses am 31.03.2022

##### Nichtöffentlicher Teil:

<b>HA 39/16/2022</b>	Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung des Oberbürgermeisters in einer Angelegenheit des § 7 Abs. 4 Nr. 2 der Hauptsatzung der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg
<b>HA 39/17/2022</b>	Versetzung einer Beamtin der Laufbahngruppe 2 in den Ruhestand wegen Dienstunfähigkeit

### 2. Informationen zu grundlegenden Angelegenheiten der Verwaltungstätigkeit

#### 2.1. Fachbereich Innere Verwaltung

##### Kassenkredite, Bankbestände

Auf Grundlage der Beschlüsse der Stadtvertretung (Beschluss-Nr.: 186/11/15; 324/18/16; 645/36/18; 82/04/19; STV 12/15/2020) wurde beim Eigenbetrieb Immobilienmanagement der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg am 11.08.2016 ein Darlehen aufgenommen. Die aktuelle Darlehenssumme beträgt 157.500 EUR.

Mit dem Erlass zum Haushalt 2021 wurde der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 35,0 Mio. EUR festgesetzt. Bis zur Genehmigung der Haushaltssatzung 2022 gilt der mit der Haushaltssatzung 2021 genehmigte Höchstbetrag weiter. Damit sind aktuell 0,45 % in Anspruch genommen.

Seit dem 07.12.2020 weist das Geschäftskonto der Stadt einen positiven Bestand aus.

Treuhandkonten	Bestand per 06.04.2022
- Altstadt Stadt Neubrandenburg	224.011,95 EUR
- Nordstadt - Ihlenfelder Vorstadt	425.249,37 EUR
- Nordstadt Soziale Stadt (SOS)	314.631,22 EUR
- Datzeberg	46.752,13 EUR
- Oststadt	176.473,06 EUR
- Oststadt-Grün	13.347,07 EUR
- außerhalb der SSV	<u>116.776,13</u> EUR
Summe Treuhandbestände	<u><b>1.317.240,93</b></u> <u>EUR</u>

#### 2.2. Fachbereich Stadtplanung, Wirtschaft und Bauordnung

##### 2.2.1. Informationen zum Vorhaben Regionalschule Nord

###### Beschreibung:

Mit der Sanierung des Innen- und Außenbereichs der 1985 in Plattenbauweise (Typenbau SR 80 Dresden) errichteten Regionalschule sowie der Herstellung der für die Nutzung erforderlichen technischen und gebäudenahen Außenanlagen am Schulstandort wurden entsprechend der 12. Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung Kapazitäten für die schulische Versorgung der Stadtgebiete Vogelviertel, Reitbahnviertel, Industrieviertel und Datzeberg geschaffen.

Die Regionalschule Nord ist eine offene Ganztagschule. Daher sind zusätzlich zu den Unterrichtsräumen Räumlichkeiten zur Umsetzung der Ganztagsangebote erforderlich. Ebenfalls werden Räume für das besondere schulische Angebot "Produktives Lernen" benötigt. Die Raumstrukturen wurden den Unterrichtserfordernissen der Regionalschule Nord und insbesondere den Erfordernissen der inklusiven Beschulung von Schülerinnen und Schülern mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf angepasst.

Das ehemalige Schulgebäude bestand aus drei Baukörpern. Dem viergeschossigen Klassenraumtrakt, dem ebenfalls viergeschossigen Fachraumtrakt sowie einem dreigeschossigen Verbindler. In dieser Konstellation der Kubaturen war die Realisierung des zweiten baulichen Rettungsweges sowie die barrierefreie Erschließung aller Geschosse nicht zu gewährleisten. Aus diesem Grund wurden die zwei klar konturierten Volumen (Großtafelbauweise) saniert und der Verbindungsbau wurde als nicht sanierungswürdig eingestuft, abgebrochen und durch einen Neubau ersetzt. In diesem wurde ein Foyer- und Aularaum realisiert, der die verschiedenen Nutzungen miteinander verbindet und als kollektiven Raum aller Nutzer begründet. Der ehemalige Gebäudezugang befand sich im Hochparterre und wurde im Zuge der Sanierung ebenfalls in den Verbindungsbau integriert und barrierefrei hergestellt. Hierfür wurde das Geländeniveau an allen Seiten angepasst. Die neue Aula im Erdgeschoss, in der Fuge zwischen den Gebäudeteilen Klassentrakt und Fachunterrichtstrakt, erweitert die räumliche Funktionspalette der Schule. Aus dem Fachunterrichtstrakt wurden kleinteilige Nutzungseinheiten in den Klassenraumtrakt verlegt, um die vorhandene, großflächig gegliederte Struktur besser nutzen zu können. Die Werk- und Unterrichtsräume im Souterrain stellen in der Folge einen attraktiven Lernbereich in der neu gestalteten Erdgeschosszone dar. Insgesamt wurden neue, technisch modern ausgestattete Fach- und Unterrichtsräume im bestehenden Volumen geschaffen.

Durch die Platzierung eines Aufzuges im Neubau, der Anordnung von Behinderten-WCs und durch schwellenlose Ausbildung der Übergänge wurde die Schule ohne Einschränkungen behindertengerecht hergestellt. Weiterhin wurde die Herstellung der technischen Außenanlagen zur Ableitung von Schmutz- und Regenwasser ebenso wie die Gestaltung der gebäude-nahen Außenanlagen, einschließlich Feuerwehrezufahrt, umgesetzt. Abschließend ist die Herstellung der gesamten Außenanlage am Schulstandort mit Einbindung der ebenfalls bereits sanierten Grundschule und der Turnhalle als „Schulcampus Nord“ vorgesehen.

#### **Finanzierung:**

Zuwendungen im Rahmen der Städtebauförderung erhalten vom (ehemaligen) Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern

Gesamtausgaben gem. Bewilligung vom 29.08.2019:	9.320.840,00 EUR
Städtebaufördermittel:	6.400.410,00 EUR
Stand Ausgaben bisher:	10.378.119,77 EUR
Prognose der Gesamtkosten nach Schlussrechnungslegung:	12.620.000,00 EUR

#### **Planung/Umsetzung:**

Beauftragtes Planungsbüro: thoma architekten, Berlin

Planungszeitraum von ca. 2016 bis 2019

Baubeginn: „1. Spatenstich“ am 18.11.2019

Bauende: März 2022

Beauftragt: 50 Baulose

Feierliche Übergabe: 04.04.2022

### **2.2.2. Energiemasterplan („Kommunale Wärmeplanung“)**

Die Frage, wie wir in Zukunft unsere Häuser ohne den Einsatz fossiler Energien effizient und kostengünstig beheizen sowie Gewerbe- und Industriebetriebe mit Prozesswärme versorgen, kann nicht ausschließlich auf der Ebene des einzelnen Gebäudes oder Unternehmens beantwortet werden. Die Weiterentwicklung der Wärmeversorgung und der dafür notwendigen

Infrastruktur sowie die Bereitstellung der erforderlichen Flächen für die Nutzung erneuerbarer Energien und thermischer Speicher sind ohne eine kommunale Wärmeplanung nicht möglich. Der Umbau der Wärmeversorgung wird viele Jahre dauern. Daher und aufgrund der langen Investitionszyklen im Gebäude- und Infrastrukturbereich müssen schon heute wegweisende Entscheidungen getroffen werden, um allen kommunalen Akteuren langfristige Orientierung zu bieten. Ein kommunaler Wärmeplan für die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg soll ein zentrales Instrument, eine Planungsgrundlage für eine klimaneutrale Stadtentwicklung und für das Erreichen des klimafreundlichen Gebäudebestands innerhalb des Stadtgebietes sein. Um diese Herausforderungen anzunehmen, fand am 29.03.2022 im Rathaus das Auftakttreffen zwischen den Vertretern der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg (Frank Renner, Peter Modemann, Dr. Christian Wolff) und der Neubrandenburger Stadtwerke GmbH (Olf Häusler, Sascha Steiner, Maik Skrzypczak) statt.

Es wurde dargelegt, dass aus klima- und geopolitischer Sicht die Wärmeversorgung der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg überarbeitungsbedürftig ist und neue Infrastrukturen gebraucht werden. Die Neubrandenburger Stadtwerke GmbH teilt diese Auffassung und befürwortet den Start eines kommunalen Wärmeplans. Als einziges Bundesland hat bisher Baden-Württemberg die Pflicht eines kommunalen Wärmeplans vorgeschrieben. Der für die baden-württembergischen Kommunen zugeschnittene Leitfaden zur Erstellung eines kommunalen Wärmeplans wurde in Mecklenburg-Vorpommern durch die Hansestadt Rostock schon umgesetzt. Da Rostock und Neubrandenburg ähnliche Strukturen in der Energie- und Wärmeversorgung aufweisen, wurde zwischen den Vertretern der Stadt und den Stadtwerken vereinbart, erste Erfahrungen von den Rostocker Kollegen einzuholen. Ein Termin wird voraussichtlich Anfang Mai 2022 stattfinden.

Einen Überblick über die Herausforderungen der städtischen Wärmeplanung soll folgende Zusammenstellung von Fragen geben:

- Welche Formen erneuerbarer Energien können für die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg genutzt werden?
- Welche Flächen werden dafür benötigt?
- Wie werden zukünftige Wohnneubaugelände und neue Industrie- und Gewerbegebiete klimaneutral versorgt?
- Wie wird die Wärmeversorgung in den Gebieten gestaltet, die nicht an das städtische Wärmenetz angeschlossen sind?
- Welche Zukunftsperspektiven hat eine Versorgungsstruktur aus Gas- und Wärmenetz?
- Wie wird sich die Beheizungsstruktur der Wohn- und Gewerbegebäude entwickeln?

### **2.3. Fachbereich Sicherheit und Ordnung**

#### **Die Arbeit des Standesamtes 2021**

Die aktuellen Fallzahlen belegen, dass die Anzahl der Eheschließungen und Sterbefälle ansteigt, dem gegenüber jedoch die Anzahl der Geburten leicht rückläufig ist.

Wurden im Jahr 2020 noch 296 Paare verheiratet, so sind es mit Stand 31.12.2021 341 Eheschließungen, davon 25 auf der Burg in Penzlin. Aktuell sind für das laufende Jahr 225 Termine reserviert.

Der beliebteste Ort für Eheschließungen ist mit 168 Reservierungen weiterhin das „Friedländer Tor“, gefolgt vom „Belvedere“ mit 25 und der „Burg Penzlin“ mit 20 Reservierungen. Die drei vorgegebenen Termine für Eheschließungen im Franziskanerkloster wurden mit 10 Reservierungen gut angenommen. Im Laufe des Jahres werden weitere Terminreservierungen hinzukommen, so dass die Fallzahlen des Vorjahrs wieder erreicht werden.

Bei den Sterbefällen ist eine steigende Tendenz zu verzeichnen. Im Jahr 2021 wurden 1.556 Sterbefälle beurkundet. Davon waren 842 Bürgerinnen und Bürger der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg, 73 Verstorbene aus dem Amtsbereich Neverin und 62 aus dem Amt Penzliner

Land. 579 Verstorbene waren in anderen Gemeinden wohnhaft. Im Jahr 2020 lag die Gesamtzahl der Sterbefälle noch bei 1.328.

Im Jahr 2021 wurden 907 Geburten registriert. Von 430 Kindern wohnen die Eltern in Neubrandenburg, im Amtsbereich Neverin die Eltern von 41 Kindern und im Penzliner Land die Eltern von 12 Kindern. Die Eltern von 424 Kindern sind in anderen Gemeinden gemeldet. Im Jahr 2020 wurden durch die Standesbeamtinnen und Standesbeamten 912 Geburten beurkundet.

Neben den Erstbeurkundungen der Ehen, Geburten und Sterbefälle werden durch die Standesbeamtinnen und Standesbeamten fortlaufend die in Papierform geführten Altregister (Geburten- und Eheregister) systematisch und anlassbezogen in die elektronischen Register überführt. Bis zum jetzigen Zeitpunkt wurden insgesamt ca. 28.000 Personenstandsfälle (Geburten und Eheschließungen) von den vorliegenden Büchern in die elektronischen Register überführt. Das entspricht ca. 33,5 % der Geburtsregister und 7,5 % der Eheregister. In den nächsten Jahren sind weitere ca. 60.000 Personenstandsfälle in die elektronischen Register zu überführen.

Im Standesamt der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg werden folgende Leistungen online angeboten:

- Onlinebeantragung und -bezahlung von Personenstandsunterlagen,
- Onlinetrauungskalender zur eigenständigen Reservierung von Trauungsterminen,
- Führung elektronischer Personenstandsregister,
- elektronische Aktenführung,
- elektronische Anzeige von Personenstandsfällen durch die Anzeigepflichtigen.

Alle Mitteilungen des Standesamtes werden in elektronischer Form versandt, empfangen und medienbruchfrei im Fachverfahren verarbeitet. Online angeforderte Personenstandsunterlagen können im Rahmen des Bestellvorgangs direkt per PayPal, Giropay oder Kreditkarte bezahlt werden.

## 2.4. Fachbereich Schule, Kultur, Sport und Recht

### 2.4.1. Vergaben

Im **Haushaltsjahr 2022** wurde für Ausschreibungen und Vergaben bisher ein Gesamtvolumen von 648.574,37 EUR beauftragt.

Mit Stand der 14. KW 2022 wurden nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) 12 Aufträge mit einer Auftragssumme von 127.246,35 EUR erteilt.

Unternehmen aus	Neubrandenburg	MV	andere Bundesländer
<b>Anzahl der Aufträge</b>	6	5	1
<b>Auftragssumme (EUR)</b>	21.422,88	68.295,09	37.528,38

Nach der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) sind für Dienst- und Lieferleistungen 29 Aufträge mit einer Auftragssumme von 521.328,02 EUR ausgelöst worden.

Unternehmen aus	Neubrandenburg	MV	andere Bundesländer
<b>Anzahl der Aufträge</b>	7	19	3
<b>Auftragssumme (EUR)</b>	285.606,37	186.058,70	49.662,95

#### 2.4.2. Frauenaktionswochen vom 07. bis 25.03.2022

Die Veranstaltungsreihe wurde mit dem Hissen der Frauentagsfahne am Sitz der Kreisverwaltung Mecklenburgische Seenplatte in der Platanenstraße durch die Gleichstellungsbeauftragten Anja Bugenhagen (LK MSE), Katja Helfer und Britta Rose (Deutsche Rentenversicherung Nord) sowie Christina Küster (Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg) eröffnet. In fast 50 Aktionen wurden Filme, Ausstellungen, Workshops, Vorträge, Lesungen, Diskussionsrunden, Auftaktveranstaltungen, Frühstückstreffen, Kreatives, Podcasts und vieles mehr angeboten. Anlässlich des Internationalen Frauentages fanden auch in diesem Jahr Gedenkveranstaltungen am Frauenehrenmal und am Clara-Zetkin-Denkmal statt. Am 08.03.2022 feierte der Frauenpolitische Runde Tisch Neubrandenburg sein 30-jähriges Bestehen. Die Mitglieder des Runden Tisches verteilten in der Innenstadt Jubiläumsäpfel und Blumen, um auf das Gremium aufmerksam zu machen.

#### 2.4.3. Zukunftswerkstatt Kommunen - attraktiv im Wandel

Das Bundesmodellprojekt „Zukunftswerkstatt Kommunen – attraktiv im Wandel“ befindet sich momentan in der dritten Projektstufe. Nach der Durchführung der Kick-Off-Veranstaltung im November 2021 sowie der Erstellung des Kommunalprofils wurde am 22.03.2022 die erste Zukunftswerkstatt erfolgreich durchgeführt (online).

Die zahlreichen städtischen Multiplikatorinnen und Multiplikatoren arbeiteten inhaltlich in Kleingruppen zu folgenden vier Handlungsfeldern, die sich im Projektverlauf herauskristallisiert haben:

- Arbeit, Wirtschaft, Bildung
- Wohnen und Stadtgestaltung
- Leben und Kultur
- Teilhabe und Integration

Die Ergebnisse dienen als Arbeits- und Orientierungsgrundlage. Es ist in den nächsten Monaten vorgesehen, eine breite gesellschaftliche Beteiligung zu forcieren. In Kleingruppen, Foren und Interviews sollen gegebene Zielstellungen aus dem Werkstattplan mit Einzelmaßnahmen unteretzt werden, um erste spürbare Projektergebnisse herbeizuführen.

#### 2.4.4. Bücherfrühling

Ein Höhepunkt im Rahmen dieser Reihe ist die Lesung aus „Die Hornisse“ von Marc Raabe am 29.04.2022 um 19:30 Uhr im Schauspielhaus. Die Regionalbibliothek und ihr Förderverein sind die Veranstalter.

### **2.4.5. Vier-Tore-Relief**

Das Kunstwerk „Vier-Tore-Relief“ von Gerd Werner, welches sich am ehemaligen Hotel „Vier Tore“ befand, ist derzeit im städtischen Bauhof eingelagert. Aktuell untersuchen Verwaltung und ein städtisches Planungsbüro mögliche Varianten, das Kunstwerk der Öffentlichkeit wieder zugänglich zu machen. Außerdem wird ein Restaurator den Erhaltungszustand und Reparaturbedarf ermitteln.

### **2.4.6. Gedenkarbeit**

Mit einer feierlichen Gedenkstunde wird unter Teilnahme von internationalen Gästen am 29.04.2022 im ehemaligen KZ-Außenlager (Waldbau) eine Installation von „Namenstropfen“ – tropfenähnlichen Gläsern, die die Daten der Frauen tragen, die dort Häftlinge waren, als Gedenkzeichen eingeweiht.

### **2.4.7. Kunstsammlung**

Vom 14.04.2022 bis zum 05.06.2022 werden in der wichtigsten Einzelausstellung dieses Jahres über 50 Exponate der Berliner Künstlerin Marion Eichmann gezeigt. Die Werke, bis auf eine Ausnahme zwischen 2012 und 2021 entstanden, bieten einen Querschnitt durch das vielfältige Universum von Papierschnitten und Zeichnungen der Berlinerin, die im Juni 2022 eine große Ausstellung mit Auftragsarbeiten im Deutschen Bundestag eröffnet („Sight.Seeing Bundestag“).

Die Mehrzahl ihrer beeindruckenden Werke besteht nur aus farbigen Papieren, kunstvoll geordnet und akkurat aufgeklebt. Selten benötigt sie einen festen Unterbau aus Holz wie für die legendäre Serie der Waschautomaten, von denen 2017 erstmals 40 Exemplare auf der Kunstmesse art KARLSRUHE in Baden-Württemberg für Furore sorgten.

## **2.5. Eigenbetrieb Immobilienmanagement der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg**

### **2.5.1. Regionalschule Nord**

Am 04.04.2022 erfolgte die feierliche Übergabe des sanierten Gebäudes der Regionalschule Nord im Beisein des Ministers für Inneres, Bau und Digitalisierung, Christian Pegel. Die prognostizierten Gesamtkosten der Schulsanierung sowie der gebäudenahen Freianlagen belaufen sich auf rund 12,6 Mio. EUR. Der Umzug der Lehrenden sowie Schülerinnen und Schüler in den neuen Gebäudekomplex wurde in der 15. Kalenderwoche vorgenommen. Es erfolgten Einweisungen und Übergaben technischer und allgemeiner Art an das technische und pädagogische Personal der Regionalschule Nord. Nach den Osterferien war dann Schulstart im neusanierten Gebäude im Reitbahnweg. Die Schülerinnen und Schüler konnten bereits vor Schulstart ihre neuen Klassen- und Fachräume in Form einer gesonderten Führung in Augenschein nehmen.

### **2.5.2. Bürgerhaus Reitbahnweg**

Im April 2022 wurde der Spielplatz des Mehrgenerationenhauses im Reitbahnweg für rund 20.000 EUR erneuert. Im Zuge der Errichtung neuer Spielgeräte, wie einer Rutsche, einer Schaukel und zweier Kleingeräte, wurde der gesamte Sand auf der Spielfläche ausgetauscht.

### **2.5.3. Beseitigung von Sturmschäden an der Konzertkirche**

Nach den ersten Instandsetzungsarbeiten am Dach der Konzertkirche Ende Februar 2022 werden die Maßnahmen zur Beseitigung der Sturmschäden fortgeführt. Anfang April erfolgte die Abstimmung zwischen der ausführenden Firma, der Veranstaltungszentrum Neubrandenburg GmbH und dem Eigenbetrieb Immobilienmanagement der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg zum Ausführungszeitraum. Im Rahmen der Durchführung der Arbeiten am Dach der Konzertkirche kann es durch den Aufbau des Gerüsts auf der südlichen Seite zu Einschränkungen in diesem Bereich kommen.

### **2.5.4. Umbau von neun Bushaltestellen als barrierefreie Haltestellen**

Im Auftrag des Eigenbetriebes Immobilienmanagement der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg werden weitere Bushaltestellen zu barrierefreien Bushaltestellen umgestaltet.

Die Baumaßnahmen umfassen die neun Bushaltestellen:

- Nr. 48 Humboldtstraße
- Nr. 99 Am Ihlenpool
- Nr. 124 Fasanenstraße
- Nr. 133 Lindenhofer Straße
- Nr. 140 Schimmelweg
- Nr. 168 Fritscheshofer Straße
- Nr. 186 Stadtwerke
- Nr. 193 Ziolkowskistraße
- Nr. 202 Trockener Weg.

Die Bauarbeiten werden vom Baubetrieb EUROVIA Verkehrsbau Union GmbH ausgeführt. Die Gesamtinvestition beläuft sich auf insgesamt ca. 435.000 EUR. Durch das Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung werden diese Baumaßnahmen mit ca. 347.000 EUR gefördert. Mit der Bautätigkeit vor Ort wurde am 04.04.2022 im Bereich der Haltestelle Trockener Weg begonnen. Die wesentlichen Bauleistungen werden voraussichtlich Ende August 2022 abgeschlossen sein.

Seitens der Neubrandenburger Verkehrsbetriebe GmbH wird über die provisorischen Ersatzhaltestellen zeitnah informiert.

Ziel ist es, die vollständige Barrierefreiheit der ÖPNV-Haltestellen zu erreichen. Das Land Mecklenburg-Vorpommern hat hierfür ein Sonderförderprogramm aufgelegt. Durch dieses Förderprogramm wurden bereits viele in den Vorjahren umgestaltete Haltestellen gefördert.

Um den laufenden ÖPNV-Verkehr und die Einhaltung der Fahrpläne nicht zu beeinträchtigen, kann die Umgestaltung der Haltestellen nur zeitversetzt ausgeführt werden.

### **2.5.5. Fortschreibung des Spielplatzentwicklungskonzeptes (SPEK)**

Seit dem Beschluss des Spielplatzentwicklungskonzeptes im Jahr 2015 konnten zahlreiche Spielplatzrekonstruktionen und -neuanlagen realisiert werden. So wurden bis heute insgesamt 23 Spielplätze neu gebaut, rekonstruiert oder ergänzt.

Gegenwärtig stehen in Neubrandenburg insgesamt 72 kommunale Spielplatzanlagen mit einer Gesamtfläche von ca. 163.000 m<sup>2</sup> zur Verfügung. Mit 2,62 m<sup>2</sup> Spielplatzfläche je Einwohnerin und Einwohner sowie einer relativ gleichmäßigen Verteilung der Spielplätze im Stadtgebiet ist eine gute Spielplatzinfrastruktur in Neubrandenburg vorhanden.

Mit der Umsetzung der bisherigen Maßnahmen aus dem SPEK 2015 ist aktuell eine Fortschreibung des Konzeptes für ca. weitere 10 Jahre bis 2032 vorgesehen.

Geplant sind für diesen Zeitraum nach jetzigem Stand Maßnahmen zum Neubau oder zur Rekonstruktion von 31 Spielplätzen im ganzen Stadtgebiet.

Der Entwurf der Fortschreibung des Spielplatzentwicklungskonzeptes wird gegenwärtig in den politischen Gremien den Bürgerinnen und Bürgern sowie den lokalen Akteuren vorgestellt und gemeinsam beraten.

#### **2.5.6. Baumpflanzungen im Frühjahr 2022**

Entlang des Reitbahnweges wurden im März zwischen See und Wohngebiet 53 Pyramiden-eichen gepflanzt. Die säulenartig wachsenden Bäume sollen die früheren alten Pappeln ersetzen und eine neue Baumreihe in Richtung Tollenseniederung bilden. Die Pflanzung erfüllt Auflagen der Unteren Naturschutzbehörde im Sinne des Alleenschutzes.

Der „Baum des Jahres 2022“ ist die Rotbuche. Drei Exemplare dieser Baumart wurden am 18.03.2022 auf dem Lindenberg, neben dem Spielplatz am Rotbuchenring, gepflanzt. Damit setzt sich die Tradition fort, seit dem Jahr 2000 mindestens einen Vertreter der jeweilig gekürten Baumart in der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg zu pflanzen.

#### **2.5.7. Stand Kassenkredit**

Der Kredit zur Sicherung der Liquidität im Eigenbetrieb Immobilienmanagement der Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg wurde mit Stichtag 11.04.2022 nicht in Anspruch genommen.